

Blomberger KulturJournal

Kultur- & Genusstipps mit lokaler Note

Themenüberblick:

„Goldzwanziger“

Konzert mit Lesung mit 2Flügel
Sa. 11. Februar 2023, 19:30 Uhr
Martin Luther Kirche, Hagenplatz

Hauskonzert im Weinkeller mit Anika Auweiler

Sa. 18. Februar 2023, 20:00 Uhr
Weinhandel Plat, Neue Torstr. 19

Hauskonzert im Weinkeller mit Volkwin Müller

Sa. 4. März 2023, 20:00 Uhr
Weinhandel Plat, Neue Torstr. 19

Evergreens, Songs und Schlager mit dem Duo Kurzweil

So. 12. März 2023, 17:00 Uhr
Kulturhaus „Alte Meierei“, Brinkstr. 22

„Bach tröstet“

Arien von J. S. Bach / Klaviermusik
von J. S. Bach und D. Scarlatti
Mit Anna Palupski (Sopran) und
Barbara Schmidt (Klavier)
So. 12. März 2023, 18:00 Uhr
Martin Luther Kirche, Hagenplatz

XXL Weinprobe in Katja's Spätschicht

Sa. 25. März 2023, 19:00 bis 22:00 Uhr
Neue Torstr. 51

Blomberger Lesetage

„JERRY COTTON ABEND“
u.a. mit Joachim H. Peters, Uwe Voehl,
Oliver Buslau
Musik: Christian Jaschinski
So. 23. April 2023, 18:00 Uhr
Kulturhaus „Alte Meierei“, Brinkstr. 22

Blumen & Bauernmarkt

Mit verkaufsoffenem Sonntag
So. 14. Mai 2023, 11:00 bis 18:00 Uhr
Marktplatz und Kurzer Steinweg

Deutsch-französischer Abend mit Musikern aus Lieusaint und dem Nis Jesse Trio

Sa. 20. Mai 2023, 18:00 Uhr
Kulturhaus „Alte Meierei“, Brinkstr. 22

„Goldzwanziger“

Konzert mit Lesung mit 2Flügel Sa. 11. Februar 2023, 19:30 Uhr

Martin Luther Kirche, Hagenplatz

Das Ensemble 2Flügel musiziert, singt und erzählt, reimt und loopt. Das Duo präsentiert Lieblingslieder und Geschichten und spürt politische Parallelen auf. Es geht um Erfindungen, Wandel, Kunst und Biografien, um Barlach, Comedian Harmonists, Marlene Dietrich und Babylon Berlin. Man entdeckt Vorbilder und HeldInnen, die Güte und Gerechtigkeit verkörpern. Mit Augenzwinkern, Gänsehaut und dem Schwung der Hoffnung für unsere Zeit.



Christa Brudereck und Ben Seipel

Arrangieren selbst eingespielter Klang- und Rhythmus-Fragmente, findet immer wieder neue Muster und spannende Klangbilder zwischen Chanson, Pop, Elektro und Folk.“ (Thomas Kölsch, Bonner Generalanzeiger).



Anika Auweiler

„Die Mischung aus Chanson und einer originären deutschen Pop-Sprache erinnert ein wenig an Anna Depenbusch.“ (Rolling Stone 10/2020) Die aus dem Rheinland stammende und seit 2017 in Berlin lebende Musikerin teilte schon mit Größen wie Max Herre, David Knopfler, Anne Haigis, Alin Coen und Katzenjammer die Bühne. Mit verschiedenen Programmen ist sie auf über 1.000 großen und kleinen Bühnen in ganz Deutschland aufgetreten. Einige werden sich auch an ihre Auftritte zum Jahresendkabarett an der Seite von Dagmar Schönleber erinnern. Am 18. Februar wird Anika Auweiler ihr Soloprogramm und ihre aktuellen CDs im Gepäck haben. Karten gibt es ab sofort direkt bei Weinhandel Plat für 12 Euro (Tel. 05235 / 503720) und bei Blumen Töberich (Tel. 05235 / 7355).

Hauskonzert im Weinkeller mit Anika Auweiler

Sa. 18. Februar 2023, 20:00 Uhr Weinhandel Plat, Neue Torstr. 19

Meerjungfrauen im Schneesturm, bunte Kreide auf Asphalt, erste Dates mit Wodka und Lachs und der Morgen danach – darum geht es in den Songs von Anika Auweiler. Die Singer-Songwriterin verpackt irisierende Gefühle in Nouvel-le-Chanson-Elektro-Pop-Poetik. „Es gibt derzeit nicht viele deutsche KünstlerInnen, die mit ihren Loops eine derart differenzierte Dynamik gestalten können, wie Auweiler. Sie ist eine Meisterin im

Hauskonzert im Weinkeller mit Volkwin Müller

Sa. 4. März 2023, 20:00 Uhr Weinhandel Plat, Neue Torstr. 19

Der in Detmold lebende Sänger, Songwriter und Gitarrist Volkwin Müller zeichnet sich durch sein dynamisches Gitarrenspiel und seine bewegenden Lieder mit feinsinnigen Texten aus. Im Konzert spielt er akustische und elektrische Gitarre, Fußschlagzeug

und singt dazu. Durch seine intime Instrumentierung und seine besondere Stimme erfahren die Songs eine enorme Intensität.



Volkwin Müller

Seit über 25 Jahren ist Volkwin Müller als Musiker mit seinen Songs unterwegs. Viel Zeit, über den eigenen Tellerrand zu gucken, zu lernen und sich weiter zu entwickeln. Inzwischen sind seine Songs auf zahlreichen CD's verewigt und verschiedene Radioeinsätze und Fernsehauftritte liegen hinter ihm. Zu seinen Entwicklungshelfern und musikalischen Gästen auf diesem Weg zählen u.a. Klaus Voormann, Julian Dawson, Purple Schulz, Uli Bögershausen, Klaus Weiland, Uli Kringler oder auch der englische Saxophonist Nigel Hitchcock, der heute mit Mark Knopfler tourt. Seine eingängige Stimme, sein versiertes Gitarrenspiel und seine Bühnenerfahrung machen den Detmolder Songschreiber im Konzert zu einem besonderen Erlebnis. Der Mann – so viel steht fest – braucht keine Rückendeckung durch eine Band, kein Gedöns, keine Reißleinen. Im Gegenteil. Was ihn treibt ist bestes Hand- und Mundwerk. Manchmal auch Fußwerk, wenn er seine folkverbundenen Lieder mit seinem Fußschlagzeug förmlich auf den Boden tackert. Am 4. März präsentiert Volkwin Müller Straßensongs von unterwegs. Es gibt Original-Anekdoten und handgemachte Lieder - Müller solo und ganz nah! Eintrittskarten für den Abend gibt es ab sofort für 12 Euro direkt bei Weinhandel Plat (Tel. 05235 / 503720) und bei Blumen Töberich (Tel. 05235 / 7355). Mehr: www.volkwin.de

Evergreens, Songs und Schlager mit dem Duo Kurzweil

So. 12. März 2023, 17:00 Uhr

Kulturhaus „Alte Meierei“, Brinkstr. 22

Wer kennt sie nicht: Schlager wie „Mein kleiner grüner Kaktus“, „Das gibt's nur einmal“ oder auch die berühmten „Capri-Fischer“? Seit über zehn Jahren verbindet Gottfried Meyer (Bariton) und Burkhard Schmidt (Klavier) ihre Leidenschaft für die Welt des alten Schlagers.

Insbesondere die Titel aus den zwanziger und dreißiger Jahren haben es ihnen angetan: Geistreiche, bisweilen auch frivole und zweideutige Texte, gepaart mit musikalischer, häufig jazzartiger Raffinesse. Diese Kombination hat auch bis heute nichts von ihrer Attraktivität verloren. Völlig „unplugged“, also ohne jede Form der elektronischen Verstärkung, präsentieren die beiden Musiker ihre Titel: Nur Sologesang und Klavier, ergänzt durch humorvolle und informative Moderationen. Ihr Repertoire begrenzt sich aber nicht nur auf die Vorkriegszeit. Auch die Welt eines Elvis Presley mit dem schmachtenden „Love me tender“ oder die berühmten „Strangers in the night“ von Frank Sinatra findet sich in ihren Konzertprogrammen. In diesem Zusammenhang darf mit Udo Jürgens einer der bedeutendsten deutschsprachigen Unterhaltungskünstler nicht fehlen. „Griechischer Wein“ oder auch „Ich war noch niemals in New York“ sind echte Ohrwürmer geworden, die vom Teenager bis zum Ruheständler von allen mitgesungen werden können.



Duo Kurzweil

Schließlich spiegeln diese Nummern doch mit ihren eingängigen Melodien und niveaувollen Texten das Lebensgefühl nicht nur einer Generation. Am 12. März um 17:00 Uhr startet das Duo seine musikalische Reise durch Evergreens und Schlager von 1920 bis 1970 im Kulturhaus „Alte Meierei“. Karten für diese Veranstaltung der Stadt Blomberg in Kooperation mit Blomberg Marketing gibt es ab sofort in der Touristinformatio, Neue Torstr. 9, Tel. 05235 / 5028342. Im Vorverkauf kosten die Karten 12 Euro. Restkarten gibt es an der Abendkasse für 15 Euro.

„Bach tröstet“

Arien von J. S. Bach / Klaviermusik von J. S. Bach und D. Scarlatti mit Anna Palupski (Sopran) und Barbara Schmidt (Klavier)

So. 12. März 2023, 18:00 Uhr

Martin Luther Kirche, Hagenplatz

Die beiden Musikerinnen Barbara Schmidt und Anna Palupski lernten sich im Rahmen ihrer musikpädagogischen Arbeit kennen und schätzen. Das Duo widmet sich mit Leidenschaft unterschiedlichen Genres. Gemeinsam gehen die beiden Künstlerinnen gesellschaftlichen Themen und den ihnen entsprechenden musikalischen Annäherungen nach. Die Erarbeitung der Kantatenarien von Johann Sebastian Bach (in Verbindung mit Soloklaviermusik von J.S. Bach und Domenico Scarlatti) fiel in die Zeit der Coronapandemie. Ungewissheit, Angst,



Anna Palupski und Barbara Schmidt

aber auch Hoffnung und Zuversicht finden sich in der Musik und zeigt Wege der möglichen Auseinandersetzung mit dem Thema Leid, Tod und Verlust. Die Wahl fiel hierbei auf Werke, die unterschiedlichste Facetten der Ausdrucksgestaltung ermöglichen und gleichzeitig die Kraft geben, einen tieferen Umgang mit aktuellen gesellschaftlichen Fragen und Entwicklungen zu finden. Der Eintritt zu dieser musikalischen Vesper ist frei. Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindebüro unter Telefon: 05235 / 7308 oder auch im Internet unter www.maluki-blomberg.de.

XXI Weinprobe in Katja's Spätschicht

Sa. 25. März 2023, 19:00 bis 22:00 Uhr

Neue Torstr. 51

Bei dieser Weinprobe präsentieren Pierre-Louis und Andrea Plat insgesamt 20 Weine, immer im Doppelpack. Die Gäste dürfen wählen, welchen der beiden vorgestellten Weine sie probieren möchten. Die Weine werden am Tisch serviert. Es werden vor allem Weine

vorgestellt, die neu im Programm sind, oder typische Weine für die Jahreszeit. Auch ein Crémant aus dem Loiretal und ein Champagner sind dabei. Dazu werden Kleinigkeiten zum Essen (Quiche und Co.) gereicht.



Andrea und Pierre-Louis Plat

Der Eintritt für die Probe inkl. Essen und Mineralwasser liegt bei 32 Euro pro Person. Karten gibt es ab sofort direkt bei Weinhandel Plat (Tel. 05235 / 503720).

Blomberger Lesetage

„JERRY COTTON ABEND“

u.a. mit Joachim H. Peters, Uwe Voehl, Oliver Buslau

Musik: Christian Jaschinski

So. 23. April 2023, 18:00 Uhr

Kulturhaus „Alte Meierei“, Brinkstr. 22

Wussten Sie, dass der unüberwindbare Geheimagent Jerry Cotton aus Großenmarpe kommt? Ob diese Aussage wirklich zutrifft wird am 23. April im Kulturhaus „Alte Meierei“ aufgeklärt. Dazu gibt es spannende Interviews, Lesungen aus alten und aktuellen Jerry Cotton Magazinen und Taschenbüchern sowie Hintergründe zu deren Entstehung. Es wird ein sehr vielseitiger Abend, an dem Spannung und Spaß nicht zu kurz kommen werden. Diese Veranstaltung der Stadt Blomberg in Kooperation mit Blomberg Marketing wurde durch Informationsmaterial von BürgerInnen aus Großenmarpe angestoßen. Daraus entstanden ist ein Abend rund um das Thema „Jerry Cotton“. Durch den Abend führt Krimiautor Joachim H. Peters. Seine Gäste sind u.a. Uwe Voehl und Oliver Buslau. Den musikalischen Rahmen des Abends gestaltet Christian Jaschinski. Mit Joachim H. Peters konnte ein Fachmann für die Moderation und Gestaltung des Abends gefunden werden, denn Peters arbeitete von 1975 bis 2020 als Polizeibeamter. Im Jahre 2009 erschien mit „Koslowski und der Schattenmann“ sein Debütkrimi um den skurrilen Ermittler, dem

mittlerweile noch 10 weitere folgten. Seit 2014 schickt er zusätzlich noch ein recht ungleiches Ermittlerpaar aus den Reihen der Schutzpolizei auf die Paderborner Straßen. Aus seiner Feder stammen auch etliche Kurzgeschichten für verschiedene Anthologien. Peters lebt mit seiner Frau in der Bergstadt Oerlinghausen, wenn er gerade mal keinen Krimi schreibt, aus seinen Büchern liest, oder als Kabarettist auf der Bühne steht, moderiert er u.a. Veranstaltungen, wie z.B., zusammen mit seinem Freund und Kollegen Dietmar Wunder, der deutschen Stimme von Daniel Craig, die 007-Show „Ein Quantum Bond.



Joachim H. Peters

Als Darsteller trat er sowohl als Kardinal Richelieu, Bruder Tuck oder Onkel Fester in den Aufführungen der Dance Company der Polizei NRW auf, als auch in der Rolle des Edgar Allan Poe in seinem eigenen Ein-Personen-Stück. Mehr unter: www.koslowski-krimis.de Am 23. April wird sich Joachim H. Peters u.a. mit dem Autor Oliver Buslau zu dem Thema Jerry Cotton austauschen, denn Buslau arbeitet neben vielen anderen Projekten an „Cotton Reloaded“ mit. Oliver Buslau kam 1962 zur Welt. Nach dem Studium der Musikwissenschaft und Germanistik arbeitete er für verschiedene Schallplattenfirmen und war als Musikjournalist aktiv, bevor er Ende der 1990er Jahre seine Karriere als Krimiautor begann. Im Jahre 2000 erschien der erste Krimi um den Wuppertaler Privatdetektiv Remigius Rott - Auftakt nicht nur für weitere zehn Fälle dieser Bergischen Reihe, sondern auch Thriller wie „Die fünfte Passion“ (über ein mystisches Geheimnis im Werk des Komponisten Johann Sebastian Bach), „Schatten über Sanssouci“ (ein historischer Krimi über die Hofmusik bei Friedrich II.) oder den im Umfeld der Uraufführung der Neunten Sinfonie spielenden historischen Beethoven-Roman „Feuer im Elysium“, der für den renommierten Glauser-Krimipreis nominiert wurde. Außerdem veröffentlichte Buslau unzählige Kurz- und Rätselkrimis sowie Sachbücher („111 Werke der klassischen Musik, die man kennen muss“, „111 Opernhighlights, die man kennen

muss“). Seit 2017 schreibt der Autor nach Mitarbeit bei den Bastei-Reihen „Horror Factory“ und „Cotton Reloaded“ auch in der klassischen Jerry-Cotton-Hefromanreihe mit und hat dort bisher knapp dreißig Dutzend Folgen beigesteuert.

Auf dem Internetradiosender „SecondRadio“ moderiert Oliver Buslau monatlich eine eigene Klassik-Sendung. www.oliverbuslau.de Ein weiterer Gesprächspartner wird der Autor und Herausgeber Uwe Voehl sein. Uwe Voehl, 1959 in Hagen geboren, begann schon während der Schulzeit, Anthologien herauszugeben. Nach dem Abitur studierte er BWL und Jura und arbeitete später als Werbetexter für Agenturen und Versandhäuser. Voehl gilt als einer der besten zeitgenössischen Phantastik- und Krimi-Autoren in Deutschland. Wo genau seine Verbindung zu Jerry Cotton liegt, erfahren Sie in der nächsten Ausgabe des Blomberger KulTourJournal oder live am 23. April in Blomberg! Den musikalischen Rahmen des Abends bildet Christian Jaschinski. Er liebt das Geschichtenerzählen mit Buchstaben und Tönen. Als Schriftsteller und Musiker verknüpft er beide Leidenschaften miteinander, wann immer dies möglich ist.



Christian Jaschinski

Auch live bringt Christian Jaschinski mit großer Begeisterung eine Kombination aus Literatur und Musik auf die Bühne – z.B. im Rahmen von Lese-Events, bei denen er aus seinen Romanen vorliest, über das Leben und Schreiben plaudert und dazu passend Musik auf dem Piano interpretiert. Bei der Veranstaltung zu Jerry Cotton wird er die passende Atmosphäre für einen spannenden Krimiabend schaffen! Karten für die Veranstaltung gibt es im Vorverkauf in der Touristinformation, Neue Torstr. 9, Tel. 05235 / 5028342. Im Vorverkauf kosten die Karten 12 Euro. Restkarten gibt es an der Abendkasse für 15 Euro. Der Jerry Cotton Abend wird eines

der Hauptthemen im kommenden Blomberger KulTourJournal sein, das Anfang April erscheinen wird.

Blumen & Bauernmarkt
So. 14. Mai 2023, 11:00 bis 18:00 Uhr
mit verkaufsoffenem Sonntag
von 13:00 bis 18:00 Uhr

Marktplatz und Kurzer Steinweg

Blomberg Marketing organisiert Mitte Mai den beliebten Blumen- und Bauernmarkt in Blombergs historischer Altstadt.



Blumen- und Bauernmarkt

Unter dem Motto „regional – kulinarisch – blumig“ präsentieren über 40 örtliche und regionale Händler aus den Bereichen Blumen und Floristik, Handwerk, Bioprodukte, Käse, Gemüse und Vertreter landwirtschaftlich-karitativer Einrichtungen ihre Angebote. Ergänzend dazu lädt der Blomberger Einzelhandel von 13:00 bis 18:00 Uhr zum gemütlichen Einkaufsbummel ein. Für Rückfragen zu dem Markt steht Ihnen die Geschäftsstellenleiterin von Blomberg Marketing, Jasmin Whiting, gerne zur Verfügung: Tel. 05235 / 5028342.

Deutsch-französischer Abend
mit Musikern aus Lieusaint und dem Nis Jesse Trio

Sa. 20. Mai 2023, 18:00 Uhr

Kulturhaus „Alte Meierei“, Brinkstr. 22

Die Stadt Blomberg unterhält partnerschaftliche Beziehungen zu dem Berliner Stadtbezirk Reinickendorf, der Stadt Oschatz in Sachsen sowie der niederländischen Stadt Papendrecht und zur französischen Stadt Lieusaint. Im Mai steht ein Besuch der Partnerstadt Lieusaint in Blomberg an. Vom 18. bis 21. Mai erwartet die Nelkenstadt Gäste aus Frankreich. Im Rahmen dieses Besuchs wird es auch einen gemeinsam gestalteten musikalischen Abend geben. Dieser Abend wird öffentlich sein und kann auch von Interessierten über die Gastfamilien hinaus besucht werden. Zum Hintergrund: Die offizielle Partnerschaft mit Lieusaint wurde am 27. Juni 2009 im Rahmen einer großen Festveranstaltung in Lieusaint durch den Austausch der Partnerschaftsurkunden begründet. Den ersten Kontakt gab es bereits im Jahre 2001. Ein junges französisches Au-pair-Mädchen aus Lieusaint lebte für ein Jahr in Blomberg und überbrachte in dieser Zeit der Verwaltung den Wunsch ihrer Heimatstadt, mit Blomberg eine Partnerschaft eingehen zu wollen. Nach den ersten Gesprächen ergaben sich schon bald auch die

ersten gegenseitigen Besuche und Austausch, insbesondere zwischen Schulen und Vereinen. Lieusaint, eine rasant wachsende französische Kleinstadt mit zurzeit rund 14.000 Einwohnern, liegt circa 40 Kilometer südlich von Paris. Eine direkte Bahnverbindung bringt den Besucher in schneller Fahrt direkt ins Zentrum von Paris.



© Mairie de Lieusaint

Seit 1973 ist die Stadt Teil der Großgemeinde Senart, die sich aus zwölf ehemals selbstständigen Gemeinden gebildet hat. Zu der Partnerschaft hat sich ein Freundeskreis in Blomberg gebildet, der sich u.a. um die Vermittlung der Gastfamilien kümmert. Kern dieses Freundeskreises sind die Familien Köller und Gleichmann. Bei Interesse an dem Austausch können Sie gerne mit Christa Köller direkt Kontakt aufnehmen, Tel. 05235 / 8435. Der diesjährige Höhepunkt des Besuchs wird ein gemeinsamer Musikabend sein. Ein Ensemble aus Lieusaint wird den Abend eröffnen. Mitglieder des Vereins „Che Calda Voce“ werden die BlombergerInnen mit ihrem Programm überraschen.



Nis Jesse Trio

Details dazu gibt es in der kommenden Ausgabe des Blomberger KulTourJournal, das Anfang April verteilt werden wird.

Den Blomberger Teil des Abends werden Nis Jesse (Höxter), Tim Nass (Blomberg-Reelkirchen) und Bülent Sezen (Blomberg-Wellentrup) mit deutschen und französischen Songs und Chansons gestalten.

Auch das Publikum wird sich hier und dort einbringen und mitmachen können. Karten für den Abend gibt es ab Anfang Mai bei in der Touristinformation, Neue Torstr. 9, Tel. 05235 / 5028342. Die Karten kosten im Vorverkauf 12 Euro, Restkarten gibt es an der Abendkasse für 15 Euro. Für die Gäste aus Frankreich und deren Gastfamilien ist der Eintritt frei.

Liebe Leserinnen und Leser, das nächste Blomberger KulTourJournal wird bereits Anfang April erscheinen und Sie dürfen sich unter anderem auf folgende Hauptthemen freuen:

Jerry Cotton Abend am 23. April

Konzert mit Mitwirkenden aus Lieusaint am 20. Mai

Besonderes Konzert in der Klosterkirche am 3. Juni

Ausblick auf die Blomberger Sommerklänge vom 18. bis 20. August

Änderungen in den Programmen sind vorbehalten! Alle Angaben wurden sorgfältig geprüft, dennoch können die Redaktion und die Herausgeber keine Gewähr für die Richtigkeit übernehmen.

Redaktion: Andrea Plat in Kooperation mit den Veranstaltern der Events. Für Anfragen: 05235/503720 oder aplat@gmx.net

Herausgeber: Weinhandel Plat - Neue Torstr. 19 - Blomberg in Kooperation mit dem Kulturamt der Stadt Blomberg und Blomberg Marketing e.V.

Gestaltung: Blomberg Medien - Markus Bültmann, Schiederstr. 5 - 32825 Blomberg www.blomberg-medien.de

Verteilung: 15.000 Stück in Lippe

